

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[31885.] Bartenstein, den 14. August 1873.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mit heutigem Tage die Filiale

Peter's Buch- und Musikalien- handlung

(A. Martens)

nebst

Leihbibliothek und Musikalien-

Leihinstitut

in Bartenstein

ohne Activa und Passiva käuflich erworben und unter meiner Firma:

R. Priediekeit,

Buch- und Musikalienhandlung

in Bartenstein

fortführen werde. Den Kaufpreis habe ich baar bezahlt.

Gestützt auf eine vorangegangene juristische Universitätsbildung und die Erfahrungen, die ich mir in den geachteten Firmen: Bon's Buch- und Musikalienhandlung, Braun & Weber, Hartung'sche Zeitungs- und Verlagsdruckerei in Königsberg i/P., E. Carlebach in Heidelberg und G. Brauns in Leipzig erworben habe, sowie mit ausreichenden Geldmitteln versehen, werde ich stets bemüht sein, meinem Geschäfte, das bisher seinen Bedarf von Braunsberg bezogen hat, durch Thätigkeit und Umsicht ein weiteres Absatzfeld zu verschaffen, und hoffe ich umso mehr auf einen günstigen Erfolg, als Bartenstein ein Gymnasium, eine höhere Töchterschule, ein Kreisgericht und eine reiche Umgegend besitzt.

Ich richte daher an Sie die höfliche Bitte, mir Conto zu eröffnen und meine Firma auf die Leipziger Auslieferungsliste zu setzen. Besonders dankbar werde ich den Herren Verlegern auf dem Gebiete der altclassischen Philologie, der Pädagogik und der Geschichte für gütige Contoeröffnung sein, da ich die bedeutenden Neuanschaffungen für die hiesige Gymnasial-Lehrer- und Schüler-Bibliothek zu besorgen habe.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich selbst wählen, bitte jedoch um rechtzeitige Zusendung von Circularen, Prospecten etc.

Herr F. A. Brockhaus in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und wird Festverlangtes bei Creditverweigerung stets baar einlösen.

Mein Etablissement Ihrem geschätzten Wohlwollen empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Rudolf Priediekeit.

Rudolf Priediekeit wird zeichnen:

R. Priediekeit.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Herr Priediekeit ersucht uns, seinem Etablissements-Circular ein paar Worte beizufügen.

Wir entsprechen um so bereitwilliger

seinem Wunsche, als wir Herrn Priediekeit und sein Unternehmen auf das wärmste unsern Collegen empfehlen dürfen. Wir kennen Herrn Priediekeit seit einer Reihe von Jahren — die Lehre hat derselbe in unserm Geschäft bestanden — als einen ebenso streng rechtlichen wie thätigen jungen Mann, und da Herr Priediekeit über mehr als hinreichende pecuniäre Mittel zu verfügen hat, um mit Erfolg die günstigen Verhältnisse seines Wirkungskreises nützen zu können, so ist eine gedeihliche Entwicklung seines Etablissements mit Zuversicht zu erwarten.

Königsberg i/Pr., 6. Aug. 1873.

Pfützer & Heilmann,

Bon's Buch- und Musikalienhandlung.

Verkaufsanträge.

[31886.] Wegen Kränklichkeit bin ich gezwungen, meine seit 1838 hierorts bestehende Buch- und Schreibmaterialien-Handlung zu verkaufen und offerire solche zu sehr günstigen Bedingungen.

Anfragen erbitte per Post direct.

Lissa, Prov. Posen, im August 1873.

J. L. Hausen.

[31887.] Kunst-Verlagshandlungs-Verkauf. — Meine vor 30 Jahren gegründete Kunst-Verlagshandlung bin ich Willens Alters halber zu verkaufen. Als Anzahlung sind 6000 Thlr. erforderlich. Reflectenten wollen sich gef. baldmöglichst an mich wenden, da ich beabsichtige, das Geschäft schon zu Michaeli aufzulösen.

Berlin.

W. Jandig.

[31888.] In einem der bedeutendsten Badeorte Süddeutschlands ist eine Buch- und Kunsthandlung nebst höchst bedeutender Leihbibliothek in den verschiedenen Sprachen, Musikalien-Leihanstalt, Papierhandlung und sonstigen einträglichen Nebengeschäften bald zu verkaufen. Das feste Lager in den verschiedenen Branchen repräsentirt einen großen Werth.

Das Geschäft wirft leicht eine Rein-Rente von 4000 fl. ab.

Anfragen bittet man unter V. K. 473. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. zu richten.

[31889.] Erwerb einer festen Basis, passend für jeden Platz! Eine gediegene Notenleihanstalt und deutsche u. französische Leihbibliothek, sehr gut erhalten, bis auf die neueste Zeit fortgesetzt, sind zusammen nebst Katalogen für 1650 Thlr. zu verkaufen. Gef. Offerten unter Basis 1650. befördert Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

Kaufgesuche.

[31890.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten unter H. G. gef. an die Exped. d. Bl.

Theilhaber gesuche.

[31891.] Zu ein neu gegründetes, specifisch kathol. Verlagsgeschäft wird ein Theilhaber mit einigem Vermögen gesucht; derselbe muß nicht gerade Buchhändler sein.

Offerten sub Chiffre Z. A. Theilhaber-gesuch befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[31892.] Zur Verfertigung liegt bereit:

Erörterung
einiger praktischen Fragen

aus dem

Preuß. Grundbuchrecht.

Von

C. John,

Kreisger.-Rath u. Abtheilungs-Diregent.

gr. 8. 18 S^g ord.

Preußen.

Ein Handbuch der Vaterlandskunde

von

Fr. Ed. Keller.

(II. u. letzter Band des „Deutschen Reiches“.)

gr. 8. 3 S^g.

Die großen Anfangsbuchstaben

in der

deutschen Rechtschreibung.

Aus dem in Vorbereitung begriffenen
vollständigen orthographischen
Wörterbuch

für Alldeutschland

von

Daniel Sanders.

gr. 8. 3 S^g.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, 25. August 1873.

J. Guttentag

(D. Collin).

Zum Semesterwechsel

[31893.] erlaube ich mir nachstehende vor kurzem erschienene Werke in Erinnerung zu bringen:

Wandtafeln zu der Zeichenmethode Hertzer, Jonas und Wendler. 18 Tafeln gr. Fol. 4 $\frac{1}{2}$ S^g ord., 3 $\frac{3}{4}$ S^g netto.

Hülfsskizzen dazu. 17 Tafeln gr. Fol. 2 $\frac{1}{2}$ S^g ord., 1 $\frac{5}{8}$ S^g netto.

(Beide Werke nur fest oder baar.)

Zeichenhefte dazu (für Schüler). 3 S^g ord., 2 $\frac{3}{4}$ S^g baar.

Probeheft dazu, zur Gewinnung von Subscribenten.

Hertzer, Jonas und Wendler, Vorschläge zu einer Reform des Zeichenunterrichts. 10 S^g ord., 7 $\frac{1}{2}$ S^g netto.

Molière's Werke, hrsg. von A. Laun.

Bd. I. Le misanthrope. 20 S^g ord., 15 S^g netto.

Bd. II. Les précieuses ridicules. Les femmes savantes. 1 S^g ord., 22 $\frac{1}{2}$ S^g netto.

Berlin.

G. van Muyden.